

## Merkblatt über die Kompostierung

### Alternative zur Grüngutvignette

Es ist ökologisch und ökonomisch sinnvoll, die eigenen Grünabfälle selbst zu kompostieren. Wer zu Hause oder gemeinsam mit der Nachbarschaft kompostiert, verbraucht keine Energie für den Abfalltransport und schont damit die Umwelt.

Der durch die Kompostierung entstandene Humus eignet sich hervorragend als Bodenverbesserer für den Garten oder für die Blumenkisten auf dem Balkon.

Interessantes zum Thema finden Sie auch im Internet: [www.kompostberatung.ch](http://www.kompostberatung.ch)

### Was ist kompostierbar?

#### Aus der Küche und Haushalt

- ✓ Rüstabfälle von Gemüse und Obst
- ✓ Brot, Gebäck, Kuchen, Guetzli, Torten
- ✓ Käse, Quark, Joghurt, Pudding, Butter
- ✓ Kaffeesatz und Teekraut inkl. Filterpapier
- ✓ Eierschalen
- ✓ Tiermist von Pflanzenfressern
- ✓ Schnittblumen und Topfpflanzen (ohne Draht, Schnur und Dekoration)

#### Aus dem Garten

- ✓ Rasen- und Wiesenschutt
- ✓ Laub
- ✓ Stroh
- ✓ Strauch- und Baumschnitt
- ✓ Blumen- und Gemüsestauden
- ✓ Unkraut / Wildkräuter
- ✓ Fallobst und verdorbenes Obst
- ✓ Sägemehl, -spähne von unbehandeltem Holz
- ✓ Federn, Haare

### Was ist NICHT kompostierbar?

- ✗ tierische Speisereste
- ✗ Fleisch und Fisch
- ✗ Knochen
- ✗ Hunde- und Katzenkot
- ✗ Kunststoff
- ✗ nicht verrottbare Schnüre
- ✗ Steine, Glas, Blumentöpfe
- ✗ Papier
- ✗ Metall
- ✗ Textilien
- ✗ behandeltes Holz
- ✗ Asche, Aschenbecherinhalt
- ✗ Mineralöl
- ✗ Staubsaugersäcke, Wischgut
- ✗ Schlachtabfälle und Tierkadaver